

Herrn
Peter L. Engelmann,
Vorsitzender des Schulausschusses

Es informiert Sie Ursula Albel

Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563 6677
Fax (0202)
E-Mail ratsfraktion@dielinke-wuppertal.de

Datum 30.09.2008

Drucks. Nr. **VO/0810/08**
öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am 21.10.2008	Gremium Schulausschuss
-------------------------------------	----------------------------------

Betriebs- und Instandhaltungskosten Hauptschule Cronenberg Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 30. September 2008

Sehr geehrter Herr Engelmann,

ausgelöst durch die Vorlage VO/0736/08 der Verwaltung zum Bürgerbegehren HS Cronenberg ergeben sich folgende Fragen zur „Standortuntersuchung für weiterführende Schulen in Wuppertal, 2007“ des Gebäudemanagements:

1. Sind in den Betriebskosten auch die so genannten Overhead-Kosten enthalten?
2. Hausmeisterkosten sind – nach den Standardwerken der Betriebswirtschaftslehre für jede Gebäudekalkulation – entweder Teil der „Betriebskosten“, sofern ohne diese Tätigkeit das Gebäude nicht betrieben werden kann (Beispiel: Einschalten der Heizung, Lichtanlage usw.), oder Teil der Instandhaltungskosten, sofern Anteile der Tätigkeit (Beispiel: kleinere Reparaturen) zur Instandhaltung des Gebäudes dienen. Wieso werden Hausmeisterkosten in der VO/0736/08 getrennt von Betriebs- bzw. Instandhaltungskosten ausgewiesen?
3. Wie erklären sich die Unterschiede in der Kostenprognose für das Gebäude Berghauser Straße zwischen der Ratsvorlage VO/0736/08 und der 20-Jahres-Prognose der „Standortuntersuchung“, S. 13?
4. Welche Differenzen gibt es in den Kostenprognosen für alle anderen Schulgebäude?
5. Unterstellt, die Zahlen aus der VO/0736/08 stellen die realistischen Kosten des Gebäudes Berghauser Straße dar, stellt sich folgende Frage:
Warum wurden dem Schulausschuss nicht die Zahlen aus VO/0736/08 vorgelegt, sondern die der „Standortuntersuchung“?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Gunhild Böth
Mitglied des Schulausschusses